



Horseathlon®

**Wegleitung
Veranstalter**

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
In Kürze.....	3
Unterschied 1*(Ein-Stern-)Anlass und 2**(Zwei-Stern-)Anlass	4
Unterstützung.....	5
Voraussetzungen	5
Infrastruktur	5
OK und Helfer.....	5
Wichtige Informationen.....	6
Bewilligungen	6
Finanzen	6
Einnahmen	6
Ausgaben	6
Planung.....	7
Zeitplan.....	7
Diverses	8
Helmpflicht.....	8
Impfpflicht	8
Rückzahlung Nenngeld.....	9
Abreitplatz Aufsicht	9
Rangverkündigung.....	9
Preise / Plaketten.....	9
Auswertung	10
Kinder-Horseathlon®.....	10
Support & Beratung.....	10
Checkliste Material	11

Einleitung

Zeit ist ein kostbares Gut. Deshalb versuchen wir, Ihnen die wichtigsten Informationen so kurz und so einfach wie möglich darzulegen.

Die Verantwortlichen des Horseathlon®Wettkampfkongzeptes freuen sich, dass Sie als Veranstalter beabsichtigen, einen Horseathlon®Wettkampf durchzuführen und danken Ihnen schon im Voraus bestens für Ihr Engagement.

Die vorliegende Wegleitung soll Ihnen helfen, einen Horseathlon® zu planen und durchzuführen. Der Einfachheit halber wurde die männliche Form für beide Geschlechter verwendet. Das Horseathlon®Team wünscht Ihnen für Ihre Veranstaltung viel Freude und Erfolg.

In Kürze

Was braucht es für einen Horseathlon®?

- Freude an einer pferdegerechten Sportart
- Ein engagiertes OK
- Eine motivierte Helfertruppe für den Anlass
- Einen oder mehrere wetterfeste Plätze (je nach Anlass)

Unterschied 1*(Ein-Stern-)Anlass und 2**(Zwei-Stern-)Anlass

1*-Anlass	2**-Anlass
Eignet sich für kleinere Anlagen.	Kann auf grösseren Anlagen mit genügend Reitfläche durchgeführt werden.
Anlage: Ein wetterfester Platz (min. 20m x 20m) Zusätzlich sollte ein Abreitplatz vorhanden sein.	Anlage: Drei wetterfeste Reitplätze (min.1000m ²). Z.B. zwei Plätze à 20m x 20m und ein Platz à 15m x 15m Zusätzlich sollte ein Abreitplatz vorhanden sein.
Ein Parcours mit 15 Aufgaben 5 Aufgaben: Trail/Dressur geritten 5 Aufgaben: Bodenarbeit 5 Aufgaben: Gelassenheit Bei Platzmangel können der Trail/Dressur- und der Bodenarbeitsparcours mit den gleichen Hindernissen gebaut werden.	Drei Parcours mit je 8 Aufgaben 8 Aufgaben: Trail/Dressur geritten 8 Aufgaben: Bodenarbeit 8 Aufgaben: Gelassenheit
Parcourspläne werden vom Horseathlon®Wettkampf-Team gestellt	Parcourspläne werden vom Horseathlon®Wettkampf-Team gestellt
Es wird KEIN Parcoursmaterial zur Verfügung gestellt. Parcours wird durch den Veranstalter aufgebaut und von den Richtern kontrolliert sowie allenfalls angepasst.	Parcoursmaterial und Parcoursbauer werden vom Horseathlon®Wettkampf-Team gestellt.
Richter wird vom Horseathlon®Wettkampf-Team gestellt	Richter werden vom Horseathlon®Wettkampf-Team gestellt
Man kann sich für die Schweizermeisterschaft (SM) qualifizieren	Man kann sich für die Schweizermeisterschaft (SM) qualifizieren

Unterstützung

Das Horseathlon@Wettkampf-Team stellt den Veranstaltern auf der Horseathlon@ Webseite www.horseathlon.ch eine Plattform für ihre Veranstaltung zur Verfügung.

Von der Ausschreibung über die Online-Anmeldung, Startlisten, Parcourspläne, Infos für Veranstalter, Wegbeschreibung bis zu den Ranglisten wird alles publiziert. Folgende Formulare werden zur Verfügung gestellt:

- Wegleitung für Veranstalter
- Parcourspläne
- Ausschreibung der Veranstaltung
- Online-Anmeldeformular
- Excel-Tabellen für die Start- und Ranglisten
- Vorlage Programmheft

Die Anmeldungen und Einzahlungen laufen über den Veranstalter. Auch das Programmheft wird vom Veranstalter mit allen nötigen Infos sowie Bildern, Sponsoren, Anfahrtsplan usw. fertiggestellt und an die Teilnehmenden verschickt.

Voraussetzungen

Infrastruktur

Der Veranstalter ist für die Infrastruktur zuständig. Benötigt werden:

- wetterfester Reitplatz (1*-Anlass)
- zwei bis drei wetterfeste Reitplätze, falls Prüfungen auf Rasen durchgeführt werden, muss dieser frisch gemäht sein (2**-Anlass)
- genügend grosser Abreitplatz
- Verpflegungsmöglichkeit
- Infostand
- WC für Teilnehmende, Zuschauende, Funktionäre und Helfer
- Parkplatz für ca. 20 Anhänger und PWs (1*-Anlass)
- Parkplatz für ca. 40 Anhänger und PWs (2**-Anlass)
- Räumlichkeiten für Rechnungsbüro, ausgestattet mit PC, Drucker, Büromaterial
- Erste Hilfe für Mensch & Pferd

OK und Helfer

OK: empfehlenswert 3 - 6 Personen

Helfer: empfehlenswert zwischen 16 - 20 Personen (inkl. OK)

- Parcours Auf- & Abbau: 2
- Verkehrsdienst: 1 - 2
- Rechnungsbüro: 2
- Infostand: 2 (Startnummern-Ausgabe, Rücknahme & Depot, allgemeine Infos)
- Schreiber: je 1 pro Parcours (1*-Anlass 1, 2**-Anlass 3)
- Speaker: 1
- Kurier: 1 - 2 (bringt Richterblätter von Parcours ins Rechnungsbüro)
- Bollenjäger: 2
- Aufsicht Abreitplatz: 1
- Gastronomie: je nach Angebot und Grösse: 1 - 3
- Hufschmied und Tierarzt auf Abruf

Wichtige Informationen

- Es dürfen pro Veranstaltungstag maximal 70 (2**-Anlass) bzw. 50 Teilnehmer (1*-Anlass) in die Startliste aufgenommen werden.
- Die Mindestteilnehmerzahl für die Durchführung der Veranstaltung beträgt 40 (2**-Anlass) bzw. 25 Teilnehmer (1*-Anlass). Die Mindestteilnehmerzahl pro Kategorie liegt bei 3 Teilnehmern.
- Jeder Teilnehmende muss eine gut sichtbare Startnummer auf sich oder am Pferd tragen. Das Beschaffen und die Vergabe der Startnummern liegen in der Verantwortung der Veranstalter.
- Richter, Co-Richter und Parcoursbauer werden vom Veranstalter ausreichend kostenlos gepflegt.
- Alle Teilnehmer erhalten eine Plakette.
- Als Preise sollen Naturalpreise und/oder Gutscheine abgegeben werden.
- Es liegt in der Kompetenz des Veranstalters, ob alle oder nur ein Teil der Rangierten einen Preis erhalten.
- Bei E-Mail-Versand an die Teilnehmenden dürfen die E-Mail-Adressen aus Datenschutzgründen nicht offen gelegt werden.

Bewilligungen

Je nach Kanton, muss für die Gastronomie eine Bewilligung beantragt werden.
Achtung: In gewissen Kantonen gilt an bestimmten Feiertagen ein Sportverbot.

Finanzen

Einnahmen

- Nenngelder:
 - 2**-Anlass: CHF 55.- bis 70.- pro Teilnehmer
 - 1*-Anlass CHF 40.- bis 50.- pro Teilnehmer
- Gastronomie
- Sponsoring
- "Rüebli-Sponsoring" (= Kleinbetrag-Sponsoring im Bekanntenkreis)

Ausgaben

- Abgabe an das Horseathlon® Sekretariat für die Entlohnung der Parcoursbauer und Richter:
 - 2**-Anlass: CHF 17.- pro Teilnehmer
 - 1*-Anlass Pauschale CHF 400.-
- Miete der Anlage, Gastronomie, Verpflegung der Helfer und Richter
- Preise und Plaketten, ev. Startnummern (einmalig)
- Erste Hilfe / Sanität
- Ev. Haftpflichtversicherung
- Büromaterial (Druck Richterblätter, Programmheft und Ranglisten)
- Porti (falls Programmheft nicht per E-Mail verschickt wird)

Planung

Zeitplan

Zeitraumen	Aufgabe
8-5 Monate vor dem Anlass	<ul style="list-style-type: none">• OK zusammenstellen• Datum für den Anlass festlegen• Reitanlage reservieren
5-2 Monate vor dem Anlass	<ul style="list-style-type: none">• Erste Hilfe organisieren• Sponsoren suchen• Helfer & Speaker anfragen und einteilen• Hufschmied und Tierarzt anfragen (müssen nicht auf Platz anwesend sein)• Werbung in den lokalen Medien machen• Preise und Plaketten organisieren• Materiallisten erstellen: Was ist vorhanden? Was wird benötigt? Was muss besorgt werden? Bis wann? Von wem?• Signalisation/Beschilderung organisieren• Gastronomie-Bewilligung einholen, falls nötig• Ausschreibung aufschalten
Ca.4 Wochen vorher	<ul style="list-style-type: none">• Nennungen downloaden und Zahlungskontrolle vornehmen• Starteinteilung machen• Programmheft (mit Parcoursplänen, Startlisten, Anfahrtsplan, Merkblatt) erstellen• Notfallblatt erstellen (wichtigste Telefonnummern, Notfallarzt, Notfalltierarzt, Platzschmied)
2 Wochen vorher	<ul style="list-style-type: none">• Programmheft verschicken (per E-Mail oder Post)• Einsatzplan (Treffpunkt, Aufgabe) an Helfer verschicken
1 Woche vorher	<ul style="list-style-type: none">• Informatik und Büromaterial für Rechnungsbüro organisieren und bereitstellen (Drucker, Ersatz-Druckerpatronen, Vorlage Ranglisten, Schreibzeug)

1 Tag vorher	<ul style="list-style-type: none"> • Lautsprecher/Beschallung installieren, falls vorhanden • Platz für die Parcours einteilen und abgrenzen. Der Parcoursbauer dankt für die Hilfe beim Aufbauen der Parcours • Pro Parcours: 1 Tisch und 3 Stühle für die Richter • Witterungsschutz je Parcours für Richter • Abreitplatz vorbereiten • Sponsoren-Banden anbringen, falls vorhanden • Parkplatz für Hänger und PW vorbereiten und ausschildern • Signalisation/Beschilderung aufstellen/anbringen • Infostand aufstellen • Erste Hilfe/Samariterposten aufstellen/einrichten • Gastronomie einrichten (Verkaufstheke, Tische und Bänke, ev. Kühlschrank, Kaffeemaschine) • Getränke und Lebensmittellieferungen annehmen
Tag X	<ul style="list-style-type: none"> • Parkdienst mind. eine Stunde vor dem ersten Start • Helfer instruieren • Festwirtschaft ab ca. 1 Std. vor dem ersten Start mit reduzierter Belegschaft, volle Belegschaft von ca. 11 -13h • Infotisch ca. 1 Stunde vor erstem Start besetzen • Getränke- und Essensbons an Helfer verteilen • Parcours: Startliste, Klemmbrett für Schreiber, Block und Schreibmaterial bereitlegen. • Richter sind mindestens ½ Stunde vor dem ersten Start auf Platz • Rechnungsbüro: laufend Bewertungen erfassen. Ranglisten erstellen und kontrollieren. Ranglisten drucken • OK: Rangverkündigung durchführen • Parcours abräumen • Anlage putzen • Verkehrssignalisationen abräumen

Diverses

Helmpflicht

Das Horseathlon®Reglement sieht - ausser für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren - keine Helmpflicht vor. Eine abweichende strengere Regelung ist dem Veranstalter überlassen.

Impfpflicht

Das Horseathlon®Reglement sieht keine Impfpflicht vor. Der Veranstalter kann in eigenem Ermessen auf eine Impfung bestehen.

Rückzahlung Nenngeld

Das Horseathlon®Reglement sieht keine Rückzahlung des Nenngeldes vor. Es liegt in der Kompetenz des Veranstalters, abweichende bzw. grosszügigere Regelungen zu treffen. Wenn der Anlass vom Veranstalter abgesagt wird, sind sämtliche Nenngelder vollumfänglich zurückzuerstatten (Ausnahme: Katastrophenereignis).

Abreitplatz Aufsicht

Der Veranstalter muss eine Abreitplatz-Aufsicht stellen. Falls diese Grobheiten, Unregelmässigkeiten oder Verstösse gegen das Horseathlon®Reglement wahrnimmt, kann sie die betreffende Person verwarnen. Falls das Vergehen so grob ist, dass eine Disqualifikation nötig erscheint, soll dies in Rücksprache mit mindestens zwei Richtern geschehen.

Rangverkündigung

Die Rangverkündigung kann je nach Bedürfnis des Veranstalters am Schluss der Veranstaltung oder nach jeder Kategorie durchgeführt werden. Falls die Rangverkündigung erst am Schluss stattfindet, ist die Zeit im Programmheft bekannt zu geben.

Alle Teilnehmenden erhalten bei der Rangverkündigung:

- Ihre Richterblätter Trail/Dressur, Bodenarbeit und Gelassenheit
- Ausdruck der Rangliste der jeweiligen Kategorie
- Plakette
- Naturalpreis (ob für alle, liegt im Ermessen des Veranstalters)

Preise / Plaketten

Alle Teilnehmenden erhalten eine Plakette. Auf der Plakette müssen folgende Punkte notiert sein: Horseathlon®, Ort, Jahr, Kategorie, Rang oder Erinnerung

Beispiel:



Optional kann auch das Logo des Veranstaltenden auf der Plakette sein. Die Ausprägung und Gestaltung der Plakette obliegt dem Veranstalter.

Bei 50% der Plaketten müssen Rang und Kategorie aufgedruckt werden, die restlichen können mit „Erinnerung“ bezeichnet werden. Auch Ausser-Konkurrenz-Startende erhalten eine Erinnerungsplakette. Ausser-Konkurrenz-Startende werden bewertet, aber nicht rangiert.

Auswertung

Für die korrekte Auswertung und Rangierung ist das Rechnungsbüro des Veranstalters verantwortlich. Die korrekte Erfassung der Punkte, ist durch die Kontrolle einer zweiten Person abzusichern.

Für die Rangierung wird die Punktzahl aus allen Parcours gewertet. Damit keine Rang-Plaketten nachgedruckt werden müssen, gibt es keine doppelte Rangierung. Bei gleicher Punktzahl wird der Teilnehmende mit der höheren Bewertung in Trail/Dressur besser klassiert. Ist diese ebenfalls identisch, zählt der bessere Bodenarbeitsparcours. Sollte dieser ebenfalls identisch sein, wird das jüngere Pferd höher rangiert. Es werden 0.1 Punkte bei demjenigen Prüfungsteil zugeschlagen, bei dem die höhere Bewertung erzielt worden ist.

Die Richterblätter haben je Kategorie unterschiedliche Farben, was Erkennung und Sortierung erleichtert.

Kinder-Horseathlon®

Im Rahmen eines regulären Horseathlon®Wettkampfs kann zusätzlich und fakultativ ein Kinder-Horseathlon® durchgeführt werden.

Die Ausschreibung wird vom Veranstalter erstellt.

Ein Kinder-Horseathlon® ist ein Publikumsmagnet!

Die Durchführung eines Kinder-Horseathlon® liegt vollumfassend in der Verantwortung des Veranstalters und ist durchgängig von ihm zu organisieren.

Nähere Informationen bei Helmut Piller (siehe „Support und Beratung“).

Beim Kinder-Horseathlon® werden bei gleicher Punktzahl die jüngeren Kinder besser klassiert (das vollständige Geburtsdatum muss auf der Anmeldung angegeben werden).

Support & Beratung

Bei Fragen und für die Terminfindung stehen Amélie Mosimann und Andrea Kirchhofer als erste Ansprechpersonen gerne zur Verfügung.

Bei weiteren Fragen geben Ihnen auch die folgenden Personen gerne Auskunft:

Name	Funktion	Telefon	E-Mail
Andrea Kirchhofer	Gesamtorganisation Startlisten Richter	079 621 44 41	akirchhofer@lrgg.ch
Amélie Mosimann	Gesamtorganisation Programmheft Starlisten	078 826 65 31	louis.amelie@gmail.com
Helmut Piller	Parcoursbau Richter	026 419 33 33	sellenhof@yahoo.de
Sandra Louis	Sekretariat Infostand	078 889 90 44	info@horseathlon.ch
Mirjam Dill	Gastronomie	077 402 33 01	mirjamdill@gmx.ch

Checkliste Material

Die folgende Aufzählung kann als Checkliste zum Abhaken verwendet werden:

- Tränke / Wasserstelle für Pferde
- Mistentsorgung: Schubkarren, Schaufel, Besen, Stallboy
- Absperrband für Parcours
- Forstspray zur Markierung der Lage der Hindernisse (ermöglicht schnelles Wiederherrichten, ohne jedes Mal nachmessen zu müssen)
- Stühle und kleine Tische im Parcours für die Richter
- Witterungsschutz für Parcours und Infostand: Bei Regen Zelte, bei Sonne ausreichend grosse Sonnenschirme
- Hindernismaterial für Abreitplatz (min. 2-3 Stangen)
- **Infostand:** Tisch, Stuhl, Startnummern (mit Befestigung ~~am Zaumzeug;~~ ~~keine Sicherheitsnadeln!~~), Kasse (Stock mit kleinen Noten), Schreibzeug
- **Rechnungsbüro:** PC, Drucker (inkl. Zweitgeräte zur Ausfallsicherheit), Büromaterial (Postich, Büroklammern, Taschenrechner, Schreibzeug)
- **Für die Richter:** Richterblätter, Schreibunterlagen und Kugelschreiber
- **Rangverkündigung:** Plaketten, Preise, Gabentisch
- **Gastronomie:** Tisch, Getränke, Verpflegung, Kaffeemaschine, Wasserkocher, evtl. Kühlschrank, Kasse (Stock mit genügend Kleingeld!), Stromversorgung überprüfen
- Beschilderung auf dem Gelände (Parcours, Abreitplatz, WC, Infostand, Verpflegung usw.)
- Schilder/Signalisation für Anfahrt